

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## L 1107/K 2145: Fahrbahndeckenerneuerung der Ortsdurchfahrt Massenbachhausen (Landkreis Heilbronn)

08.11.2022

Beginn des zweiten Bauabschnitts



Kara - stock.adobe.com

Das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) führt seit Dienstag, 4. Oktober 2022, eine Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt Massenbachhausen durch. Am Mittwoch, 2. November 2022, ist mit dem zweiten Bauabschnitt der Maßnahme begonnen worden. Neben der Fahrbahnsanierung der L 1107 und der K 2145 wird die L 1107 auf Höhe des Massenbachhausener Rathauses zudem begradigt. Das RPS baut darüber hinaus, im Auftrag der Gemeinde, vier Bushaltestellen sowie die Fußgängerquerungen barrierefrei um und tauscht alte Gehwegpflaster aus. Die gesamte Maßnahme wird voraussichtlich bis Mitte Dezember 2022 andauern.

Die Baumaßnahme erfolgt in vier Bauabschnitten, jeweils unter Vollsperrung der einzelnen Bauabschnitte:

Der zweite Bauabschnitt unterteilt sich in Bauabschnitt 2a und Bauabschnitt 2b. Der Bauabschnitt 2a, vom Rathaus bis zur Kreuzung Fuchslochstraße/L 1107 Heilbronner Straße, hat am Mittwoch, 2. November, begonnen und dauert voraussichtlich bis Freitag, 2. Dezember 2022, an. In diesem Abschnitt wird die L 1107 voll ausgebaut sowie im Auftrag der Gemeinde zwei Bushaltestellen barrierefrei umgebaut, zudem werden alte Pflastersteine ausgetauscht und barrierefreie Fußgängerüberwege angelegt.

Die innerörtliche Umleitung führt von Massenbach kommend über die Jahnstraße sowie die Gemminger Straße und in Gegenrichtung.

Die überörtliche Umleitung von Heilbronn kommend führt über die B 293 - Kirchhausen - Fürfeld. Von Kirchartd bzw. Berwangen verläuft die Umleitung über Gemmingen und die B 293.

Geplant ist, die Arbeiten im kurzen Bauabschnitt 2b, der sich von der Kreuzung Fuchslochstraße bis zur Kreuzung Gemminger Straße erstreckt, von Montag, 5. Dezember, bis voraussichtlich Freitag, 16. Dezember 2022, zu absolvieren.

Das Regierungspräsidium Stuttgart wird in weiteren Pressemitteilungen rechtzeitig über die einzelnen Bauabschnitte und den Verlauf der Maßnahme informieren.

Mit der Maßnahme investiert das Land rund 650.000 Euro, der Landkreis rund 70.000 Euro und die Gemeinde rund 165.000 Euro in den Erhalt der Infrastruktur.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung).

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr